

14-tägige Kulturreise

Farbenfrohes Marokko

Montag 17. April – Montag 1. Mai 2017



Das nordafrikanische Land ist seit 1956 unabhängig und gemäss Verfassung seit 1992 eine konstitutionelle Monarchie. Marokko ist eines der faszinierendsten Länder im Mittelmeerraum. Es wird im Norden und Westen begrenzt vom Mittelmeer und vom Atlantik, im Süden und Osten vom Atlasgebirge und von der Sahara – eine grossartige landschaftliche Vielfalt!

Das Land blickt zurück auf eine reichhaltige Geschichte mit seinen vier wunderbaren Königsstädten: Rabat, Fès, Meknes und Marrakesch. In den Souks taucht man in eine Welt aus fremden Gerüchen, bun-

ten Märkten und traditionellem Alltagsleben ein.

Der Islam ist die Staatsreligion Marokkos. Um 700 erreichten die Araber bei ihren Vorstössen die Gegend und begannen mit der Islamisierung. Das Ornament und die Kalligraphie gehören zur Formsprache der islamischen Kunst.

Im Laufe der Geschichte kamen viele verschiedene Völker wie die Araber, Juden, Karthager, Römer und Mauren ins Land und nahmen Einfluss auf die Entwicklung der heutigen marokkanischen Kultur.

Die ursprünglichen Bewohner des Landes, die Berber, haben sich ihre Traditionen und Lebensweisen weitgehend erhalten und tragen damit wesentlich zu dem farbenfrohen Gesamtbild Marokkos bei. Ausserhalb der Städte scheint die Zeit stehen geblieben zu sein: schläfrige Dörfer, idyllische Olivenhaine und die unvergleichliche Wüstenlandschaft laden zum Innehalten ein.

Dieses prächtige Land gilt es zu entdecken – kommen Sie mit in diese orientalische Zauberwelt!



PHOTOS BY ALEKSANDR PLAKSIEV @ALPLAPHOTO

Leitung

Anne-Lise Diserens
dipl. Architektin ETH SIA, atour Zürich
Alexander Plaksiev
Architekt, Art-Tour, St.Petersburg
mit weiteren Fachleuten vor Ort.

Rundreise:

Marrakesch – Ouarzazat – Zagora –
Tagounite – Erfoude – Fes – Volubilis
– Meknes – Casablanca – El Jadida –
Essaouira – Marrakesch

Sprache

gut verständliches Englisch

Hotels

Hauptsächlich in „Riads“ (ehemalige
Stadhäuser mit begrüntem Innenhof, im
marokkanischen Stil gebaut)

Kosten

CHF 3640.- pro Person im Standard-DZ.
Einzelzimmerzuschlag CHF 390.-
Inklusive: Flug Zürich-Marrakesch-Zürich
mit Edelweiss, Übernachtungen und
Frühstück, Halbpension (Vollpension in
der Sahara), alle Transfers, Führungen,
Besichtigungen und Eintritte gemäss
Programm, eigener Bus.

Bemerkungen

Programmänderungen vorbehalten.
Der Pass muss mindestens 6 Monate über
das Rückreisdatum hinaus gültig sein.

Anmeldeschluss

Schriftlich oder per Email bis spätestens
14.1.2017 an:
Anne-Lise Diserens,
Hohenklingenstrasse 8, CH-8049 Zürich,
a.diserens@swissonline.ch
Die Anmeldung wird bestätigt, vor
Abreise erhalten Sie schriftlich weitere
Informationen. Weitere Auskünfte unter
044 341 30 85 (Anne-Lise Diserens)

Montag, 17. April

13:55 Abflug ab Zürich mit Edelweiss
 16:25 Ankunft in Marrakesch
 Marrakesch, die „Ockerstadt, liegt in einer Ebene am Fuss des Grossen Atlas. Vom 11. - 12. Jh war Marrakesch die Hauptstadt der Almoraviden-Dynastie und gab diesen Namen dem ganzen Land. Der zentrale Platz Jemaa el Fna ist das bekannteste Wahrzeichen der Stadt. Hier pulsiert das Leben 24 Stunden am Tag.

Übernachtung in Marrakesch – Riad

Dienstag, 18. April

Marrakesch

Die Medina ist lebende Geschichte: Das Mausoleum von Yusuf Bin Tashfin, die Moschee der Goldenen Äpfel, der Bahia-Palast und die berühmten Basare. Die 800-jährige Koutoubia-Moschee ist ein imposantes Gebäude, mit dem traditionellen roten Ocker bemalt. Nicht weit entfernt befindet sich der berühmte Majorelle-Garten.

Übernachtung in Marrakesch – Riad

Mittwoch, 19. April

Marrakesch - Ouarzazat

Ouarzazat war einst ein kleiner Checkpoint, wo die afrikanischen Händler auf dem Weg nach Europa Halt machten. Während der Kolonialzeit vergrösserte sich Ouarzazat stark. Am Rand der Stadt steht die in Lehm gebaute imposante Festungsanlage Kasbah Taourirt, die auch als Kulisse in internationalen Filmproduktionen vorkommt.

Übernachtung in Ouarzazat – Hotel

Donnerstag, 20. April

Ouarzazat – Zagora – Atta Wüstencamp

Wir folgen dem Draa-Tal durch zeitlose Dörfer aus Lehmziegeln und weitläufige Palmenhaine bis Tamegroute, wo wir eine alte islamische Bibliothek besuchen. Weiter bis Tagounit, dann durch verschiedene Wüstenlandschaften zu den ansteigenden Dünen von Erg Chegaga und dem Atta Wüstencamp. Nach Sonnenuntergang hinter den nahen hohen Bergen, erfreuen wir uns am frisch zubereiteten Abendessen der Berber.

Übernachtung im Atta Wüstencamp – Biwak (bequeme Nomadenzelte)

Freitag, 21. April

Atta Wüstencamp

Wir sitzen mit einer Nomadenfamilie zusammen, um einen Einblick in das Noma-

denleben zu erhalten, besuchen die Nomadenschule und geniessen das Picknick in einer Oase. Rückfahrt zum Camp, wo wir den Rest des Tages in den Sanddünen, beim Abendessen und bei Berber-Musik geniessen.

Übernachtung im Atta Wüstencamp – Biwak

Samstag, 22. April

Atta Wüsten Camp – Zagora – Erfoud

Frühe Tagwacht, um den letzten Sonnenaufgang über den Dünen im goldenen Glanz der Wüste zu beobachten. Nach dem Frühstück fahren wir den Weg durch die Sahara zurück nach Tagounit und dann weiter Richtung Norden.

Übernachtung in Erfoud - Riad

Sonntag, 23. April

Erfoud – Fès

Fès ist die älteste der Königsstädte von Marokko sowie das grösste Zentrum für islamische Kultur und Bildung in Nordafrika. Ihre wichtigste Sehenswürdigkeit ist sicher das religiöse und universitäre Zentrum, Al-Qarawiyyin, das 859 gegründet wurde.

Übernachtung in Fès - Riad

Montag, 24. April

Fès

Die weltweit grösste mittelalterliche Altstadt wurde 1981 ins UNESCO Weltkulturerbe aufgenommen. Sie verzaubert mit ihren unzähligen Gässchen und Souks. Fès gilt als eine der schönsten Städte der Welt.

Übernachtung in Fès - Riad

Dienstag, 25. April

Fès

Im Laufe der Zeit wurde Fes die Hauptstadt des Reiches, wobei die Grenzen von Spanien bis Senegal reichten. Pilger aus dem ganzen Land versuchten hierher zu kommen. Die engen, gewundenen Gassen in der Medina, der Lärm und die Hektik der Basare erzeugen in Fès el-Bali eine bunte und geheimnisvolle Atmosphäre.

Übernachtung in Fès – Riad

Mittwoch, 26. April

Fès – Volubilis – Meknes

Im 1. Jh. vor Christus wurde Volubilis von Juba II beherrscht. Die südwestlichste Stadt des Römischen Reiches wurde ein wichtiges Zentrum der hellenistischen Kultur. Nach der Ermordung von König Ptolemäus wurde die

Stadt das Zentrum der Provinz Mauretania Tingitana. Meknes hatte seinen Höhepunkt im 17. Jh., als es Reichshauptstadt von Moulay Ismail war, nachdem er Sultan von Marokko geworden war.

Übernachtung in Meknes – Riad

Donnerstag, 27. April

Meknes – Casablanca

Im Mittelalter war Casablanca (damals Anfa) eine reiche Stadt. Sie wurde 1468 von den Portugiesen zerstört, welche sie 1515 wieder aufbauten. 1907 wurde Casablanca von den Franzosen besetzt. Während der Kolonialzeit wuchs die Stadt sehr schnell. Das Zentrum von Casablanca ist eine wundervolle Ansammlung von Jugendstil-Häusern.

Übernachtung in Casablanca – Hotel

Freitag, 28. April

Casablanca – El Jadida – Essaouira

Die Strasse führt den ganzen Tag der Atlantischen Küste entlang. El Jadida ist berühmt für seine Austernzucht. Spaziergang in der Medina von Essaouira.

Übernachtung in Essaouira – Riad

Samstag, 29. April

Essaouira

Der malerische Fischerhafen an einer weiten Bucht der Atlantikküste war bereits den Phöniziern bekannt, ebenso später den Römern. Der Hafen war nicht nur ein wichtiger Handelsplatz, sondern wurde auch zum Transitort für Karawanen. Die Stadt ist auch ein bedeutendes Kunsthandwerkzentrum, bekannt für seine Holzeinlagearbeiten und für Silberschmuck.

Übernachtung in Essaouira – Riad

Sonntag, 30. April

Essaouira

Tag zur freien Verfügung. Der Badeort der Marokkaner besticht durch duftende Souks, blaugetünchte Häuschen, gemütliche Cafés und einen schönen, kilometerlangen Sandstrand, der zum Baden einlädt.

Übernachtung in Essaouira – Riad

Montag, 1. Mai

Rückreise

Bustransfer zum Flughafen Marrakesch, unterwegs Besuch einer Arganöl-Manufaktur.

17:15 Marrakesch ab, mit Edelweiss

21:35 Zürich Flughafen an

ANMELDUNG ZUR KULTURREISE NACH MAROKKO VOM 17. APRIL BIS 1. MAI 2017

Name, Vorname (Schreibweise wie im Pass):

Adresse:

Passnummer: Geburtsdatum:

Tel. P: Mobile:

E-Mail: Beruf:

Doppelzimmer mit: offen mit wem Einzelzimmer

Ich habe die Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelesen und akzeptiere diese (siehe www.atour.ch > Kulturreisen > AGB)

Unterschrift: